

## **Protokoll zum Vereinsring-Stammtisch am 09. September 2024**

### **1. Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Bernhard Gerlich begrüßt alle anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine und besonders Herrn Kuhnert von der Presse und Herrn Gebauer als Bürger- und Vereinsreferent.

### **2. Seniorennachmittag**

Zum Seniorennachmittag am 29. Oktober steht ein kunterbuntes Programm und vieles ist bereits organisiert. So stehen der Brandschutz durch die Feuerwehr, ein Sanitätsdienst durchs Deutsche Rote Kreuz, der Zeltbau etc.

Der Vereinsring bittet jedoch die Mitgliedsvereine nochmals für Unterstützung im Service (Austeilen von Café und Kuchen) in ihren Vereinen zu werben, um alle Senioren bestens bedienen zu können.

### **3. Scheinselbstständigkeit in Vereinen**

Bereits beim vergangenen Stammtisch wurde über die vermeintliche Scheinselbstständigkeit in Vereinen berichtet. Nach einem großen Zeitungsartikel des Wiesbadener Kuriers hierzu erinnert Herr Gehrlich daran, dass die Vereine hier nochmals besonders drauf achten sollen, um sich selbst zu schützen.

Der Main-Taunus-Kreis (Herr Cyriax und Frau Kuhn) bietet über das ganze Jahr verschiedene Vorträge zu den Themen, die allgemein Vereine betreffen, hier entsteht die Idee mit den Verantwortlichen in Kontakt zu treten und über den Kreis eine Veranstaltung hierzu zu organisieren.

Alois Hofmann wird mit Frau Kuhn hierzu Kontakt aufnehmen.

### **4. Vorstellung des VDK**

Herr Neumann wollte sich als neuer Vorsitzender des VdK und damit verbunden auch die Arbeit des VDK vorstellen, musste sich jedoch kurzfristig krankheitsbedingt entschuldigen. Der TOP wird auf den nächsten Stammtisch verschoben.

### **5. Wünsche für Themen an den Stammtischen**

Herr Gehrlich fragt die Vereine nach ihren Wünschen für Themen an den künftigen Stammtischen. Hierbei wurden folgende Wünsche geäußert beim kommenden Stammtisch soll über den bevorstehenden Weihnachtsmarkt vom 6. bis 8. Dezember gesprochen werden.

### **6. Sonstiges**

Herr Gebauer berichtet: Vom 25. November bis 10. Dezember ist orange Week eine Aktion gegen Gewalt gegen Frauen, die Stadt Hochheim beteiligt sich daran und Herr Gebauer wirbt dafür, dass Vereine sich darin einbringen können.

Zudem erzählt er, dass es ein Treffen zum Abstimmen der Vereinstermine in Hochheim gab. Herr Gebauer wünscht sich, dass die Stadt und der Vereinsring sich miteinander abstimmen, wie die beiden Kalender gut geführt werden können. Der Wunsch einer automatischen Synchronisation des Vereinsringkalenders mit dem der Stadt wird geäußert.

Es wird ein Treffen mit Frau Rosemeier, Herrn Gebauer, Frau Kryszniski und Herrn Gerlich geben, indem eine Lösung hierfür gefunden wird.

Zudem wird der Wunsch geäußert die Schulen und Kindergärten einzuladen sich im Kalender einzutragen, damit Vereine mit Angeboten für Kindergarten- und Schulkindern ihre Veranstaltungen nicht auf die Veranstaltungen der Bildungsinstitute legen.

Seit Januar 2024 ist eine elektronisch unterstützte Betriebsprüfung Pflicht, dies bedeutet der Verein muss die Buchhaltung elektronisch über eine spezielle Software, die erst angeschafft werden muss erledigen.

Hier ist die Frage, ob der Vereinsring einen Weg findet, vor allem für kleinere Vereine eine Lösung zu finden, damit sie nicht für ein oder zwei Beschäftigte eine Lohnbuchhaltung anstellen muss.

Zudem wird bis 2028 eine elektronische Rechnungsstellung und die Gewährleistung des elektronischen Rechnungsempfang für alle gewerblich Tätigen Pflicht. Dies beginnt ab 2025 für Gewerbe mit einem Einkommen über 80.000 Euro und wird gestaffelt runter gestellt bis 2028 alle gewerblich tätigen betroffen sind.

Diese Information ist nicht allen Anwesenden bekannt, einige Meinungen wissen nur von der Pflicht zum elektronischen Rechnungsempfang und nicht zur Rechnungsstellung. Herr Gehrlich wird sich hierzu informieren und im nächsten Stammtisch soll hierüber ausführlicher gesprochen werden.

Herr Gehrlich und Herr Gebauer berichten, dass in Hochheim die Europazentrale der B&B Hotels ist und wollen sich gern hier bei einem Stammtisch vorstellen, um sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren. Auch zum Kontakte knüpfen für eventuelle Sponsorings könnte dies dienen. Die Anwesenden stehen dem offen gegenüber und hierbei entsteht die Idee, ob dies nicht zu einem Format für die Stammtische werden kann größere Unternehmen in Hochheim einzuladen unter dem Thema „Hochheimer Unternehmen stellen sich vor“.

Am 29.9. ist in Hochheim das Begegnungsfest, Herr Rosemeier als Vorsitzender des Förderkreises der Peter-Joseph-Briefs-Schule hat hierzu seit 3 Monaten keine Informationen mehr erhalten, dies wird der Stadt weitergegeben.

Der nächste Stammtisch findet am 4.November statt.

Am 12.Januar 2025 findet der Neujahresempfang des Vereinsrings statt.